

# NIEDERSCHRIFT

über die 13. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität der Stadt Gummersbach vom 24.06.2025 im Ratssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

## Vorsitz

Vorsitzender Dirk Helmenstein

## Mitglieder

1. stellv. Vorsitzender Kurt Uwe Dick	Abwesend von 18:49 Uhr bis 18:51 Uhr
Stadtverordneter Volker Kranenberg	
1. stellv. Bürgermeister Jürgen Marquardt	
sachkundiger Bürger Daniel Reichenbach	Abwesend von 19:27 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadtverordneter Oliver Kolken	
Stadtverordnete Elisabeth Raupach	
sachkundiger Bürger Dr. Ing. Frank Lichtmann	
Stadtverordneter Joachim Scholz	
Stadtverordnete Vivien Aurora Peetz	
Stadtverordnete Susanne Valentin	
Stadtverordneter Axel Friedrichsen	
sachkundiger Bürger Felix Schulmeister	Vertretung für Frau Maria Anna Walk
Stadtverordneter Rainer Sülzer	Vertretung für Frau Ute Fritz-Schäfer
sachkundiger Bürger Dr. Daniel Skambracks	Vertretung für Herrn Andreas Dißmann
beratendes Mitglied Cengiz Polat	

## Verwaltung

Techn. Beigeordneter Jürgen Hefner	
VA. Francis Jovan	Abwesend von 19:13 Uhr bis 19:15 Uhr
VA. Susanne Kaltenbach	
VA. Felix Borscz	Abwesend von 19:16 Uhr bis 19:19 Uhr
VA. Jakob Kadura	
VA. Adam Wesolek	
Schriftführerin Sabine Kreisel	

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**Gäste**

Stadtverordneter Andreas Dißmann	ab 18:01 Uhr
Stadtverordneter Rainer Degner	
AM. Dr. Ulrich Priesmeier	
Herr Dr.-Ing. Björn Uhlemeyer, BMU Energy Consulting GmbH	bis 18:20 Uhr
Herr Anandbileg Enkhjargal, BMU Energy Consulting GmbH	bis 18:20 Uhr
Frau Julia Wäger, Projektagentur Oberberg GmbH	bis 18:49 Uhr
Herr Dr. med. Ralph Krolewski, Gummersbach	von 18:05 Uhr bis 19:19 Uhr

**Entschuldigt:**

Mitglieder

2. stellv. Vorsitzende Maria Anna Walk  
Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer  
Stadtverordneter Andreas Dißmann

Die Niederschrift führt: Sabine Kreisel

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:41 Uhr

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1        Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2        Kommunale Wärmeplanung
- TOP 3        Interkommunales Klimawandelanpassungskonzept des Oberbergischen Kreises  
Vorlage: 05717/2025
- TOP 4        European Climate Adaptation Award (ECA)  
Vorlage: 05718/2025
- TOP 5        Aktueller Umsetzungsstand Starkregenrisikomanagement
- TOP 6        Übersicht über den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen
- TOP 7        Mitteilungen

### **Nicht öffentlicher Teil:**

- TOP 8        Mitteilungen über die Vergabe von Aufträgen im Bereich von 50.000 EUR bis 300.000 EUR
- TOP 9        Mitteilungen

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**Öffentlicher Teil:**

**TOP 1  
Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen zur Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2025 vor.

**TOP 2  
Kommunale Wärmeplanung**

Das Thema wurde beim Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität am 21.11.2024 letztmalig vorgestellt. Seitdem hat die Stadt Gummersbach ein Vergabeverfahren durchgeführt, um einen Dienstleister für die Erstellung des Wärmeplans zu beauftragen. Das Vergabeverfahren wurde im März 2025 abgeschlossen. Es erfolgte eine Vergabe an den Dienstleister BMU Energy Consulting GmbH aus Wuppertal.

Die Stadt Gummersbach startet nun offiziell den Prozess der kommunalen Wärmeplanung. Ziel ist es, in einem rund einjährigen Verfahren eine strategische Grundlage für eine langfristig klimafreundliche, bezahlbare und verlässliche Wärmeversorgung für alle Bürgerinnen und Bürger zu entwickeln. Der Prozess ist unverbindlich und orientierend. Vielmehr schafft die Planung Transparenz, Identifikationspotenzial und unterstützt künftige Förder- und Umsetzungsentscheidungen. Es wird zudem nicht die 65 %-Erneuerbare-Energie-Bedingung des Gebäudeenergiegesetzes ausgelöst.

Die Projektleitung übernimmt Herr Wesolek (FB. 9.1.). Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner können sich über den Projektverlauf, Beteiligungsmöglichkeiten und Zwischenergebnisse laufend auf der städtischen Webseite informieren. Zudem wurde für den Erstkontakt auch eigens die E-Mail-Adresse [waermeplanung@gummersbach.de](mailto:waermeplanung@gummersbach.de) eingerichtet. Eine Informationsveranstaltung wird ebenfalls noch im Jahr 2025 durchgeführt.

Die Stadt Gummersbach erhält Konnexitätszahlungen für die Erstellung des kommunalen Wärmeplans. Hierbei handelt es sich um einen finanziellen Belastungsausgleich. Die Auszahlung erfolgt jährlich bis einschließlich 2028.

Der Geschäftsführer der BMU Energy Consulting GmbH, Herr Dr.-Ing. Uhlemeyer, erläutert in seiner Präsentation den aktuellen Sachstand zur kommunalen Wärmeplanung in Gummersbach. Die Präsentation ist unter dem Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt und kann in Session eingesehen werden.

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**TOP 3**

**Interkommunales Klimawandelanpassungskonzept des Oberbergischen Kreises  
Vorlage: 05717/2025**

Frau Wäger, Geschäftsführerin der Projektagentur Oberberg GmbH, informiert über das interkommunale Klimawandelanpassungskonzept des Oberbergischen Kreises. Die Präsentation ist unter dem Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt und kann in Session eingesehen werden.

Nachfolgender Beschlussvorschlag wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität empfiehlt dem Rat die folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt das „Kommunale Kurzkonzept zur Klimawandelanpassung Stadt Gummersbach“ und beauftragt die Verwaltung mit den Planungen zur Umsetzung dieses. Die sich aus dem Kurzkonzept ergebenden Umsetzungsmaßnahmen sind in der Planungsphase jeweils monetär separat zu beziffern und separat zu entscheiden. Entstehende Mehrkosten und zusätzliche Personalaufwände sind im Einzelfall transparent zu machen und separat zu entscheiden.

**TOP 4**

**European Climate Adaptation Award (ECA)  
Vorlage: 05718/2025**

Herr Borscz stellt die Ergebnisse des European Climate Adaptation Award vor. Der vierjährige Prozess ist mit dem externen Audit am 04.06.2025 beendet worden. Die Stadt Gummersbach hat 46 % der maximal erreichbaren Punkte erhalten. Die Präsentation ist unter dem Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt und kann in Session eingesehen werden.

**TOP 5**

**Aktueller Umsetzungsstand Starkregenrisikomanagement**

Herr Kadura informiert über den aktuellen Umsetzungsstand des Starkregenrisikomanagements in Gummersbach. Die Präsentation ist unter dem Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt und kann in Session eingesehen werden.

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

**TOP 6**

**Übersicht über den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen**

Herr Jovan stellt den Sachstand zum barrierefreien Umbau von Bushaltestellen in Gummersbach vor. Die Präsentation ist unter dem Tagesordnungspunkt als Anlage beigefügt und kann in Session eingesehen werden.

**TOP 7**

**Mitteilungen**

Herr Jovan berichtet über die Abschlussveranstaltung zum integrierten Mobilitätskonzept für den Oberbergischen Kreis, welches vom Kreistag am 12.06.2025 beschlossen worden ist. Auf der Internetseite des Oberbergischen Kreises kann das vollständige integrierte Mobilitätskonzept für den Oberbergischen Kreis öffentlich eingesehen werden.

gez.  
Dirk Helmenstein  
Vorsitzender

gez.  
Jürgen Hefner  
Techn. Beigeordneter

gez.  
Sabine Kreisel  
Schriftführung